

# Büros für mehr Kreativität



**SERIE ATTRAKTIVER ARBEITSPLATZ (4)** – Im Arbeitsalltag ist immer wieder Kreativität gefragt. **Unternehmen können kreatives Arbeiten durch eine ansprechende Raumgestaltung erleichtern.** Worauf sie bei der Einrichtung der Räumlichkeiten achten sollten.

**Bozen** – Laut Definition versteht man unter Kreativität die Fähigkeit, etwas zu erschaffen, was neu oder originell und dabei nützlich oder brauchbar ist. Sie ist also Grundlage jeder neuen Idee, jedes neuen Produktes und Prozesses. Kreativität ist nicht nur Voraussetzung dafür, dass Künstler:innen wunderbare Kunstwerke erschaffen können, sondern auch, dass Innovation überhaupt entsteht. Somit ist Kreativität auch in Unternehmen unverzichtbar, denn ohne kreative Ideen könnten niemals neue Produkte, Prozesse und Strukturen entstehen. Ob es darum geht, eine Marketingstrategie zu entwickeln, sich mit der neuen Produktlinie von den Mitbewerbern abzuheben oder ganz allgemein, um auf plötzlich auftretende Probleme bestmöglich zu reagieren: Ohne Kreativität sind Unternehmen nicht überlebensfähig.

## Was wir brauchen, um kreativ zu sein

Aber was brauchen wir, um unserem Verstand innovative Ideen und Erkenntnisse entlocken zu können? Vor allem brauchen wir Entspannung, Motivation und eine offene Geisteshaltung. Fühlen wir uns wohl und gelassen, ist der Kopf frei und kann sich neue Lösungswege ausdenken. Sind wir dabei nicht alleine, sondern zusammen mit Vertrauten und suchen gemeinsam nach Möglichkeiten, kann sich leicht ein Flow-Zustand einstellen, der für den kreativen Prozess optimal ist.

Außerdem weiß man mittlerweile: Kreativität kommt auf zwei Wegen, und zwar im kreativen Prozess oder spontan. Braucht das Unternehmen drin-

**Besonders wichtig ist eine angenehme Raumatmosphäre, die Geborgenheit und Gemütlichkeit vermittelt und entspannend wirkt. Dabei kann mit wohltuenden Farben, Naturelementen und angenehmen Materialien gearbeitet werden.**

gend eine Lösung für ein Problem, laden die meisten Führungskräfte zum gemeinsamen Brainstormen ein. Alle setzen sich an einen Tisch und jeder bringt Ideen vor. Aber kreativ sein geht nicht auf Druck und schon gar nicht auf Knopfdruck. Denn Druck lässt keinen Freiraum im Kopf für neue Ideen. Kreativität muss einfallen. Daher ist es wichtig, dass sich die rauchenden Köpfe in einen Entspannungs- oder Flow-Zustand versetzen, in dem sich alle wohl und sicher fühlen.

## Die Umgebung unterstützt

Die richtige Raumgestaltung kann dabei sehr unterstützend wirken. Besonders wichtig ist eine angenehme Raumatmosphäre, die Geborgenheit und Gemütlichkeit vermittelt und somit entspannend wirkt. Dabei kann gerne mit wohltuenden Farben, Naturelementen und angenehmen Materialien gearbeitet werden.

Genug Privatsphäre sorgt dafür, dass wir uns ungestört, unbeobachtet und sicher fühlen. Das Licht ist im besten Fall nicht zu hell und eher warm gehalten, denn dann können Gedanken am bes-



Gestaltungsmotive oder -gegenstände, die für Abstand zum Arbeitsalltag sorgen, bringen uns auf andere, neue Gedanken und lassen den Geist frei werden.

ten frei fließen. Helles, kühleres Licht hingegen ist eher für eine konzentrierte und analytische Tätigkeit geeignet.

Auch Gestaltungsmotive, die für Abstand zum Arbeitsalltag sorgen, bringen uns auf andere, neue Gedanken und lassen den Geist frei werden. Dabei kann auch gerne mit humorvollen und ein wenig verrückten Motiven gearbeitet werden. Außerdem darf auch ein bisschen Durcheinander herrschen. Denn zu viel Ordnung hemmt den kreativen Prozess. Ein gewisses Maß an Unordnung, das sogenannte kreative Chaos, bringt unsere Gedanken in neuen Schwung und führt zu mehr Kreativität. Und natürlich brauchen wir alle notwendigen Hilfsmittel zur Hand, um uns unsere Erkenntnisse skizzieren und notieren zu können. Das kann gerne am Tisch, am Flipchart, am Whiteboard oder einer beschreibbaren Wand geschehen.

Im kreativen Prozess ist außerdem Flexibilität wichtig, weil sich Teamgrößen kurzfristig ändern können, genauso wie auch Anforderungen an die Raumausstattung. Daher braucht es leicht verstellbare, wandelbare Möbel – und auch Flexibilität in der Privatsphäre. Manche Teams wollen sich zurückziehen und sich nicht ablenken lassen, andere haben es lieber offen. Vorhänge oder leicht verstellbare Trennwände machen diese Flexibilität möglich.

## Unverhoffte Geistesblitze

Heute wissen wir: Die besten Ideen entstehen in entspannter, lockerer Atmosphäre, oft in netter Gesellschaft und meist auch völlig unverhofft. Man redet über Dinge, die eigentlich nicht so laufen, wie sie sollen. Und über andere Dinge, die wunderbar gelöst sind. In lockerer Atmosphäre fallen dann spontan Ideen ein: Warum lösen wir das Problem des einen Themas nicht mit der Lösung des anderen? Oder man spricht über utopische Dinge, die die Welt noch brauchen könnte und kommt so auf ein neues Produkt, das auf den Markt kommen kann.

Diese kreativen Einfälle kommen gerne beim gemeinsamen Essen. Hier kommt man zusammen, es wird erzählt, diskutiert und philosophiert.

Auch deshalb gibt es in großen Unternehmen das Mittagessen für Mitarbeitende oft kostenlos und im hauseigenen Restaurant. Denn dann bleiben die Mitarbeitenden länger zusammen und tauschen sich aus. Diese Unternehmen sehen das nicht als verschwendete Arbeitszeit, sondern als wertvolle Kreativzeit, deren Ergebnisse Gold wert sind.

Auch das lockere Zusammensitzen beim Feierabendbier, spontane Treffen beim Kopierer oder der Kaffeemaschine können zu Gesprächen mit innovativen und konstruktiven Ergebnissen führen. Gespräche über die Arbeit sind oft Hilfestellungen und Erfahrungsaustausch und führen dazu, dass der eine Kollege nicht denselben Fehler noch einmal macht wie der andere, oder auch dazu, dass das Problem, an dem die eine Mitarbeiterin gerade feststeckt, für die andere ganz klar zu lösen ist. Deshalb werden Begegnungen und Gespräche zwischen Kollegen immer weniger misstrauisch beäugt, sondern gern gesehen und gefördert, weil sie das gemeinsame Tun, das soziale Miteinander, die Bindung mit dem Unternehmen, das Wohlfühlen und die Zufriedenheit am Arbeitsplatz und letztlich auch die Kreativität beim Finden von Problemlösungen und innovativen Prozessen und Produkten wesentlich unterstützen.

So kommt es, dass wir in den Büroräumen nun vermehrt viele kleine Begegnungsstätten finden, an denen sich Mitarbeiter spontan treffen und sich ganz zwanglos unterhalten können.

## Freiheit im Außen bewirkt Freiheit im Kopf

Wer von Mitarbeitenden Kreativität erwartet, sollte ihnen die dafür notwendigen Freiräume zugestehen. Vertrauen und Freiheiten im Büroalltag bewirken die Erfüllung zweier unserer wichtigsten Bedürfnisse: das Bedürfnis nach Selbstgestaltung und nach Umweltkontrolle. Wir haben dann das Gefühl, dass wir uns unseren Arbeitsalltag und unsere Umgebung ein Stück weit selbst gestalten können und Kontrolle über die Umstände unserer Arbeit und Arbeitsumgebung haben. Das hat positive Auswirkungen auf die Arbeitsqualität, die Leistung und Effizienz unserer Tätigkeit: Wir sind motiviert, produktiv und gerne bei der Arbeit, uns geht es gut und wir fühlen uns wohl. Das alles sind gute Grundvoraussetzungen für eine kreative Geisteshaltung, die Innovation möglich macht. Freiraum im Außen bewirkt Freiraum im Kopf und macht somit Platz für neue Gedanken und Ideen.

ting in den Teamraum, für das Telefonat mit dem Kunden in den Raum nebenan, für das konzentrierte Abfassen eines Textes die Kopfhörer mit leiser Musik und für die Pause einen kurzen Spaziergang in den Park, um den Kopf freizubekommen.

Bewegung und Natur wirken überhaupt nicht nur erholsam, sondern auch sehr inspirierend. Steve Jobs war bekannt dafür, dass er während der Arbeitszeit spazieren ging, wenn ihn ein bestimmtes Problem geplagt hat. Die Bewegung und die lebendigen und vielfältigen Sinneseindrücke der Natur machen unser Gehirn aktiv und entspannt gleichzeitig. Der räumliche Abstand zur Arbeit bewirkt auch einen Abstand zum Problem und die rettende Idee kann somit viel leichter einfallen.

Veronika Pöhl

info@veronikapoehl.com



**DIE AUTORIN** ist beratende Architektin mit Schwerpunkt Architekturpsychologie in Arbeitsumgebungen. Sie berät Unternehmen zu

den Themen Büroraumkonzepte für New Work und Optimierung bestehender Arbeitsplätze.

**DIE SERIE** Ein ansprechend gestaltetes Arbeitsumfeld fördert nicht nur die Gesundheit und Kreativität der Mitarbeitenden, sondern auch deren Leistung. Doch was macht einen Arbeitsplatz attraktiv? Dieser Frage geht Architektin Veronika Pöhl in einer mehrteiligen Artikelserie nach. Alle bisher erschienenen Artikel können auf SWZonline oder in der SWZapp nachgelesen werden.

**ERFOLG BRAUCHT KONTINUIERLICHE WEITERBILDUNG.**



lernen plus. più che sapere

**UNSERE LEHRGÄNGE**

Lehrgang

**SOCIAL MEDIA & COMMUNITY MANAGER\*IN**

Zeitraum: 20.10.23 bis 09.02.24

**KOSTENFREIE INFOABENDE:**

Do. 14.09.2023, 19.30 Uhr (online)  
Di. 10.10.2023, 19.30 Uhr, urania-Haus

Ausbildung

**ZUM/R BUCHHALTER\*IN**

Zeitraum: 16.10.23 bis 07.02.24

**KOSTENFREIE INFOABENDE:**

Mo. 18.09.2023, 19.00 Uhr, urania-Haus  
Mi. 04.10.2023, 19.00 Uhr, urania-Haus

Lehrgang

**UNTERNEHMENSKOMMUNIKATION**

Zeitraum: 06.10.23 bis 04.11.23

**KOSTENFREIE INFOABENDE:**

Fr. 15.09.2023, 17.00 Uhr (online)  
Mi. 20.09.2023, 19.30 Uhr, urania-Haus

– Bis zu 80% finanzielle Förderung nutzen! –

Fördermöglichkeiten durch die Koordinationsstelle berufliche Weiterbildung.

Informieren, anmelden & beruflich durchstarten!

info@urania-meran.it • Tel. 0473 230219 •  
www.urania-meran.it